

Protokoll

der Mitgliederversammlung des Fördervereines der Grundschule Hohe Wacht
vom 19.03.2012.

1. Die Versammlung wurde um 19:30 Uhr durch die Vorsitzende Frau Susanne Nausner eröffnet.

Zur Versammlung erschienen: Susanne Nausner, Frau Nimsgern, Thomas Müller, Renate Ruckert, Rita Kirchner, Sabine Schmidt-Stolle, Michaela Alberts, Michael Alberts, Dunja Thome, Charo Herrero, Rossita Borces, Andrea Müller, Dagmar Scholle, Christine Jüngling, Anke Kirsch, Julia Licht und Ulrike Preuss.

Es wurde ordnungsgemäß geladen und die Versammlung war beschlussfähig. Das Protokoll führte Frau Thome.

2. Die Vorsitzende Frau Nausner legte den Rechenschaftsbericht für das zurückliegende Jahr 2011 vor. (Da Frau Nausner den Bericht auch schriftlich verfasst hat, kann er auf Wunsch natürlich eingesehen werden.)

3. Die Schatzmeisterin Frau Schmidt-Stolle legte den Kassenbericht vor.

4. Die Kassenprüfung durch Frau Scholle und Herrn Alberts erfolgte in der vergangenen Woche. Die Kassenprüferin Frau Dagmar Scholle verlas ihren Bericht. Diesbezüglich gab es keine Unstimmigkeiten und Nachfragen.

5. Es wurden keine Fragen oder Anmerkungen bezüglich der oben genannten Punkte vorgetragen.

6. Die Kassenprüfung wurde genehmigt.

7. Es erfolgte sodann einstimmig die Entlastung des Vorstandes sowie der Schatzmeisterin.

8. Das für den **23.06.2012 geplante Sommerfest** wurde besprochen. Es soll von 10.00 – 15.00 Uhr dauern. Es wird zwei Blöcke geben. Im ersten Block von 10 Uhr – ca. 11:30 Uhr wird die Begrüßung auf dem Schulhof auf der Bühne durch Frau Nimsgern stattfinden. Der Schulchor soll singen und die Theater-AG eine kleine Aufführung gestalten und ein gemeinsames neues Schullied wird einstudiert (Herr Wacht). Von 11:30 – 14:00 Uhr findet für die Kinder ein **Parcour** statt und für die Erwachsenen werden Tische und Stühle im Schulgarten aufgebaut, wo auch gegessen und getrunken werden kann. Es gibt die Überlegung, vorher ein oder zwei Projektstage anzubieten, an denen die Kinder ihre Parcourstationen gestalten und vorbereiten können. Im zweiten Block von 14 – 15 Uhr soll ein Zauberer auftreten und wahrscheinlich eine Tanzgruppe und zum Abschluss auch noch mal das gemeinsame Schullied gesungen werden.

Die Klassen sollen jeweils einen Parcourpunkt und eine Bewirtung übernehmen. Frau Ruckert wird mit ihrer Klasse Flammkuchen anbieten. Herr Hippchen macht einen Cremantstand. Zwei Klassen betreuen den Kaffee- und Kuchenverkauf in der Schulküche,

zwei Klassen grillen im Schulgarten und zwei Klassen verkaufen Getränke auf dem Schulhof.

Kuchen und Brezel sollen von allen Klassen gespendet werden.

Der Förderverein fertigt die Laufzettel für den Parcours an, befüllt die Krabbelkiste, in der sich die Belohnung für die Bewältigung des Parcours befindet, besorgt Grill, Grillgut, Getränke, Getränkestand und Kühlwagen, baut einen Förderkreis-Infotisch mit T-Shirts u.a. auf und um die Bestuhlung kümmert sich wie beim letzten Mal Herr Pirritano.

Beim Sommerfest soll das **neue Spielgerät** eingeweiht werden. Letzte Woche war Frau Lermen vom Grünamt in der Schule. Die alte Rutsche soll wieder aufgebaut werden. Es wurden Gelder in Höhe von 5.100,- € bereitgestellt, um die Rutsche in Kombination mit einem neuen Spielgerät wieder aufzubauen.

Der Förderverein hat sich bereit erklärt, den Fallschutz-Bodenbelag in Höhe von ca. 2.000,- € zu finanzieren.

Der Hydrant soll eventuell versetzt werden oder zumindest tiefer gesetzt werden.

Die für das Spielgerät abgetragene Erde soll an den Hang vor der Betreuung geschüttet werden, damit die U-Steine nicht offen liegen. Voraussichtlich wird danach Rasen gesät.

9. Da der Förderverein beim Sommerfest auch sein **20jähriges Bestehen** feiern möchte, wurde beschlossen alle ehemaligen Vorstandsmitglieder des Fördervereins einzuladen, sowie die ehemaligen Lehrer und Lehrerinnen. Frau Nimsgern lädt die Lehrer ein und Frau Nausner lädt die Vorstandsmitglieder ein.

Frau Ruckert machte den Vorschlag man könne wie beim Zirkusprojekt ein Plakat malen und in den Kindergärten aushängen. Das Kollegium spricht sich ab, wer das im Kunstunterricht übernimmt.

10. Sonstiges

Zur Zeit gibt es keine Musiklehrerin an unserer Schule. Frau Nimsgern hat für das kommende Schuljahr bereits eine Musiklehrerin für die Schule beantragt. Es gab den Vorschlag von Frau Nausner, dass der Förderverein eine **Orchester-AG** in Zusammenarbeit mit der Musikschule finanzieren (ca. 85,- € im Monat) könne.

Es wurde beschlossen, dass die **Homepage** professionell erstellt werden soll. Die Erstellung kostet 300.-€ und die monatliche Pflege kostet ungefähr 7.- €. Mit Herrn Hardt von der Firma „One for Vision“ (www.one4vision.de) in der Talstraße wurde schon ein erster Kontakt aufgebaut.

Der Förderverein hat der Betreuung 1000,- € für einen **Sandkasten** zugesagt. Frau Kirch konnte bis jetzt noch keinen geeigneten Sandkasten finden. Frau Nausner erkundigt sich bei Frau Lermen vom Grünamt nach einem geeigneten Modell.

Im Anschluss wurde noch über die **Nachmittagsbetreuung** gesprochen. Einige Eltern sind zur Zeit sehr unzufrieden: Chaos beim Essen, wenig attraktive Angebote in den Ferien. Es wurde ins Auge gefasst, möglichst zeitnah einen Elternabend für die Nachmittagsbetreuung einzuberufen. Ab 1. April gibt es eine neue Teamkoordinatorin: Frau Ulrich.

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr
Protokollführerin Dunja Thome

Vorsitzende Susanne Nausner